



„Nichts Jüdisches ist mir fremd“, erklärte in einer Radiosendung der Religionshistoriker Gershom Scholem. Daran möchte auch die Reihe Tol‘doth & Tarbut (Geschichte und Kultur) anknüpfen. In ihrem Fokus stehen Personen, Ereignisse, Zeiträume und Orte, in denen sich bestimmte Entwicklungen der jüdischen Geschichte, Religion und Kultur geradezu kristallisieren. Die Reihe wendet sich nicht an Experten der Judaistik und Religionsgeschichte, sondern möchte einem breiteren Publikum die reiche Geschichte und die unterschiedlichen Strömungen des Judentums jenseits aller Folklore erschließen. Frühjudentum, Frühchristentum und rabbinische Zeit; Reform, säkulares Judentum und moderne Orthodoxie; Kabbala, Chassidismus, Philosophie und Aufklärung, Assimilation und Zionismus, aschkenasisches und sefardisches Judentum bezeichnen Richtungen und Erscheinungen, die nicht zu harmonisieren oder auf ein zeitloses Wesen zu reduzieren, sondern auch in ihren Unterschieden, ja Gegensätzen darzustellen sind. Es gibt einiges neu und an scheinbar Bekanntem neue Seiten zu entdecken – und schließlich: Auch der christlich-jüdische Dialog lebt nicht nur vom guten Willen der Gesprächspartner, sondern ebenso von deren Wissen.

### **Wie kommt ein Jude in den Himmel? – Eschatologie im Judentum**

Do 22.10.2020 | 20.00 Uhr s.t.

Dr. Mordechai Lewy, Bonn

Universität Bonn, Hauptgebäude, Hörsaal VII

### **Making of Selma Stern (1890-1981)**

#### **Das Eigene in der Geschichte' oder: Aus der Werkstatt deutsch-jüdischer Biographik**

Mo 02.11.2020 | 20.00 Uhr s.t.

Dr. Marina Sassenberg, Duisburg

Universität Bonn, Hauptgebäude, Hörsaal VII

### **Von Jerusalem nach Offenbach:**

#### **Gershom Scholems Reise nach Europa 1946**

Do 03.12.2019 | 20.00 Uhr s.t.

Prof. Dr. Noam Zadoff, Innsbruck

Universität Bonn, Hauptgebäude, Hörsaal VII

### **MiQua: Das Jüdische Museum im archäologischen Quartier Köln**

Mo 18.01.2021 | 20.00 Uhr s.t.

Dr. Christiane Twiehaus, Köln

Universität Bonn, Hauptgebäude, Hörsaal VII

**Veranstalter:** Katholisches Bildungswerk Bonn, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Bonn, Evangelisches Forum Bonn, Deutsch-Israelische Gesellschaft Bonn, Gedenkstätte Bonn, Seminar für Liturgiewissenschaft und Seminar für Religionspädagogik der Katholisch-Theologischen Fakultät, Universität Bonn, Studium universale der Universität Bonn.

**Bitte beachten Sie:** Derzeit ist noch nicht entschieden, ob die Universität Bonn ihre Lehrveranstaltungen in den Räumen des Hauptgebäudes wieder aufnehmen wird. Über Raum- oder Formatänderungen (online) der Vorträge werden wir Sie rechtzeitig informieren.